

GEBRAUCHSINFORMATION

NOROMECTIN 1,87 % ORALE PASTE FÜR PFERDE

Darreichungsform

Orale Paste mit einem Gehalt von 1,87 % w/w Ivermectin Ph.Eur. und 2 % w/w Titandioxid (E 171).

Anwendungsgebiete

Noromectin 1,87 % orale Paste für Pferde ist mit einer Dosierung von 200 µg Ivermectin pro kg Körpergewicht indiziert zur Behandlung von Infektionen bei Pferden mit folgenden Parasiten:

Große Strongyliden: adulte und arterielle Larvenstadien (L4) von *Strongylus vulgaris*, adulte und Larvenstadien im Gewebe von *S. edentatus* und adulte *S. equinus*.

Adulte kleine Strongyliden einschließlich benzimidazolresistenter Stämme: *Cyathostomum catinatum*, *Cyathostomum pateratum*, *Cylicocyclus ashworthi*, *Cylicocyclus elongatus*, *Cylicocyclus insigne*, *Cylicocyclus leptostomum*, *Cylicocyclus nassatus*, *Cylicocyclus radiatus*, *Cylicostephanus asymmetricus*, *Cylicostephanus bidentatus*, *Cylicostephanus calicatus*, *Cylicostephanus goldi*, *Cylicostephanus longibursatus*, *Cylicostephanus minutes*, *Cylicodontophorus bicornatus* und *Gyalocephalus capitatus*.

Adulte und immature Lungenwürmer, *Dictyocaulus arnfieldi*.

Adulte und immature Pfiemenschwänze, *Oxyuris equi*.

Adulte und 3. u. 4. Stadien der Spulwürmer, *Parascaris equorum*.

Adulte kleine Magenwürmer, *Trichostrongylus axei*,

Zwergfadenwürmer, *Strongyloides westeri*.

Mikrofilarien, *Onchocerca* spp.

Mundhöhlen- und Magenlarvenstadien der Magendasseln, *Gasterophilus* spp. Ivermectin

ist nicht wirksam gegen enzystierte Larvenstadien der kleinen Strongyliden.

Dosierung und Anwendung

Noromectin 1,87 % Paste für Pferde wird oral in einer einmaligen Dosierung von 200 µg/kg Ivermectin pro kg Körpergewicht angewendet. Ein Teilstrich des Stempelschaftes des Injektors entspricht einer Dosis für 100 kg Körpergewicht (entsprechend der empfohlenen Dosierung von 200 µg/kg KGW). Jeder Injektor enthält 140 mg Ivermectin, ausreichend zur Behandlung von 700 kg Körpergewicht.

Gegenanzeigen, Warnhinweise etc.

Nur zur Tierbehandlung bestimmt.

Bei Pferden mit starkem Befall mit Mikrofilarien von Onchozerkenarten wurden nach der Behandlung Ödeme und Juckreiz beobachtet. Diese Reaktionen sind vermutlich auf die Abtötung einer großen Anzahl von Mikrofilarien zurückzuführen. Diese Erscheinungen klingen innerhalb einiger Tage ab, eine symptomatische Behandlung durch den Tierarzt wird empfohlen.

Eine oftmalige und wiederholte Anwendung kann zur Entwicklung von Resistenzen führen.

GEBRAUCHSINFORMATION

Nicht bei Hunden und Katzen anwenden, da schwere Nebenwirkungen auftreten können. Bei Hunden und Katzen kann es zu Unverträglichkeitsreaktionen kommen, wenn sie verschüttete Paste aufnehmen oder Zugang zu gebrauchten Injektoren haben.

Während der Anwendung weder rauchen noch essen.

Nach der Anwendung Hände waschen.

Wartezeit

Während der Behandlung dürfen Tiere, welche für den menschlichen Verzehr bestimmt sind nicht geschlachtet werden. Pferde, welche für den menschlichen Verzehr bestimmt sind, dürfen frühestens nach Ablauf von 34 Tagen nach der Behandlung geschlachtet werden. Nicht bei Stuten anwenden, deren Milch für den menschlichen Verzehr bestimmt ist.

Packstoffentsorgung:

FÜR FISCHE UND ANDERE IM WASSER LEBENDE ORGANISMEN EXTREM GEFÄHRLICH. Daher dürfen Produktreste und leere Behältnisse nicht in Gewässer oder Gräben gelangen. Abgelaufene, nicht vollständig entleerte sowie leere Packungen sind als gefährlicher Abfall zu behandeln und gemäß den geltenden Vorschriften einer unschädlichen Beseitigung zuzuführen.

Besondere Lagerungshinweise

Nicht über 25 ° C und vor Licht geschützt im Überkarton aufbewahren.
Außer Sicht- und Reichweite von Kindern aufbewahren.
Es handelt sich um ein Einmaldosis-Präparat, das nach Gebrauch zu entsorgen ist.

Rezeptpflicht/Kleinverkauf

Rezept- und apothekenpflichtig, wiederholte Abgabe verboten.

Packungsgrößen

1 x 1 Injektor mit 7,49 g Pasteninhalte.
1 x 2 Injektoren mit 7,49 g Pasteninhalte.
1 x 10 Injektoren mit 7,49 g Pasteninhalte.

Weitere Informationen

Pferde jeden Alters einschließlich junge Fohlen, trächtige Stuten und Zuchthengste wurden ohne negative Beeinflussung Ihrer Gesundheit und Fruchtbarkeit behandelt.

Zulassungsnummer: